



Nach fast 20 Jahren kehrt er der Politik den Rücken

Quo vadis, Markus Späth?

Markus Späth trägt viele Hüte. Er ist Historiker, Pädagoge, Kurator, Verleger, Ehemann und Vater – und nicht zuletzt auch Politiker. Seit 16 Jahren gestaltet er unser Zusammenleben in der Gemeinde Feuerthalen auf politischer Ebene mit, zuletzt als Schulpräsident. Viele Jahre amtierte er nebenbei auch noch im Zürcher Kantonsrat. Mit dem Feuerthaler Anzeiger wirft er einen Blick zurück auf seine Karriere.

Lucas Zollinger

Wer Markus Späth kennt, weiss, wie es um seinen Terminkalender bestellt ist. Der Feuerthaler ist seit seiner Pensionierung als Kantonsschullehrer im Jahr 2019 fast noch beschäftigter als davor. Und das im Alter von bald 73 Jahren – Ende Juni feiert er Geburtstag. Seine vielfältigen Interessen und verschiedenen Ämter und Engagements halten ihn auf Trab. «Es ist nicht aus Pflichtbewusstsein, dass ich so lange über die Pension hinaus arbeite, es ist tatsächlich aus Spass», sagt er. Und während die SP, für welche er sein Leben lang politisiert hat, auf nationaler Ebene zuletzt eine Begrenzung der Arbeitszeit auf 38 Stunden pro Woche gefordert hat, arbeitet er heute mitunter immer noch über 44 Stunden. Immerhin: Bald dürfte sich dies «bessern». Bei den vergangenen Gemeinderatswahlen in Feuerthalen ist Späth nicht erneut angetreten. Das Bauchgefühl sage ihm zwar, dass er durchaus wei-



Markus Späth und seine Frau Margrit haben in Zukunft vielleicht öfters Zeit für eine Wanderung wie hier beim Creux du Van.

termachen könnte – es gehe ihm sowohl geistig als auch körperlich sehr gut –, sagt er. Er höre nicht aus Überdruß auf, sondern aus Vernunft: «Jetzt ist der

Moment, abzugeben.» So beendet er nach 16 Jahren seine Tätigkeit im Gemeinderat.

Erfolgsrezept «Zweites Standbein» und Politik auf verschiedenen Ebenen

Seine eigentliche politische Karriere hatte indes schon vorher begonnen. Schon in den 1980er Jahren war er neben seiner Anstellung als Geschichtslehrer an der Kantonsschule Bülach jahrelang Mitglied der Eidgenössischen Kommission für Jugendfragen. Im Jahr 2007, also vor 19 Jahren, erfolgte der Einstieg in die Zürcher Politik: Er konnte bei den Zürcher Kantonsratswahlen den Spitzenplatz auf der Liste der SP im Weinland einnehmen und wur-

de prompt gewählt. Fortan wirkte er in der kantonsrätlichen Kommission für Bildung und Kultur mit. 2010 kandidierte er schliesslich auch noch in

→ Fortsetzung auf Seite 2



Schulpräsident Markus Späth und Schulsekretärin Claudia Kast auf der alten Schulverwaltung, noch vor dem Deckeneinsturz.

Aus dem Inhalt

Blick zurück	1-2
Startschuss	3-4
Der Diener zweier Herren	5
Vereinsreise	6
Kirchgemeindeversammlung ..	7
Politische Gemeinde	8-9
Kirchzettel/ Veranstaltungen.....	10

→ Fortsetzung von Seite 1

Quo vadis, Markus Späth?

Feuerthalen – und zwar direkt als Gemeindepräsident. Nachdem er im ersten Wahlgang zwar am meisten Stimmen, aber nicht das absolute Mehr erreicht hatte, unterlag er im zweiten Wahlgang seinem Konkurrenten Jürg Grau. Obwohl die beiden damals politische Gegner waren, folgte eine jahrelange gute Zusammenarbeit, geprägt von Respekt und freundschaftlicher Sympathie vor- und füreinander. «Wir hatten schon vor der Wahl die Köpfe zusammengesteckt und abgemacht, dass wir zum Wohl der Gemeinde zusammenarbeiten wollen, egal, wer gewinnt.» Dass Späth nicht Gemeindepräsident wurde, öffnete ihm eine andere Tür. 2013 trat er als Fraktionspräsident der SP im Zürcher Kantonsrat die Nachfolge von Raphael Golta an, welcher heuer zum Stadtpräsidenten von Zürich gewählt wurde. Die SP-Fraktion war die zweitstärkste des Rates und als 2019 dank der sogenannten «Klimallianz», einer Koalition mit den Grünen, der Alternativen Liste, der EVP und der GLP, eine knappe Mehrheit gewonnen wurde, konnte Späth viel bewirken. Man legte einen gemeinsamen Fahrplan bis 2023 fest, der sogar die Corona-Pandemie überstand – auch dank parteiübergreifender Zusammenarbeit. «Obwohl das insgesamt natürlich eine belastende Zeit war, war das der Höhepunkt meiner politischen Karriere im Kanton», so Späth.

Von erfolgreichen Projekten und offenen Baustellen

Im Gemeinderat wirkte Späth während der ersten zwölf Jahre als Sozialreferent. Von Anfang an hat er sich damals für eine gemeindeeigene Kindertagesstätte starkgemacht – und diese bereits während der ersten Legislatur durchgebracht. Dies bezeichnet Späth als einen der grössten Erfolge als Gemeinderatsmitglied: «Die Nachfrage stieg konstant, die Kita wächst



Im Land der Pharaonen.

auch weiterhin und macht einen für die Gemeinde und viele Familien ausgezeichneten Job.» Auch in der Feuerthaler Sozialhilfe hat er einiges bewegt. Der Grundsatz «fordern und fördern» wurde konkret umgesetzt – «niemand bekommt einfach so Geld», so Späth. Stattdessen werde stets eine Wiedereingliederung in die Arbeitswelt geprüft und angestrebt, etwa in Zusammenarbeit mit der Altra in Schaffhausen.

In den letzten vier Jahren verantwortete Späth das Ressort Bildung und war somit Schulpräsident der Gemeinde. Auch hier setzte er auf gemeindeeigene Lösungen, etwa bei den Schultransporten für Sonderschüler. Diese wurden bisher von einem privaten Taxiunternehmen ausgeführt. Die Gemeinde beschafft nun zwei Elektrofahrzeuge und schafft 120 Stellenprozent für Chauffeure, um die betroffenen Schülerinnen und Schüler künftig auf eigene Kosten zu befördern. Damit kann Späth zufolge ein hoher fünfstelliger Betrag gespart werden. Ebenfalls stolz blickt der noch amtierende Schulpräsident zurück auf die Einführung der sogenannten «Schulinsel». Dabei handelt es sich um ein sozialpädagogisches Projekt, das sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrpersonen entlasten soll.

Nach dem Dacheinsturz des Zentrum Spilbretts war Späth in seiner Funktion als Schulpräsident zuletzt auch noch einer weiteren grossen Herausforderung ausgesetzt. Gleichzeitig bot der Vorfall aber auch Chan-

cen. So konnte die Schulverwaltung, die zuvor im Zentrum ansässig war, jetzt permanent ins Sek-Schulhaus integriert werden. Im Zentrum entstehen im Gegenzug zwei neue, topmoderne Klassenzimmer, die sämtliche Raumprobleme für die Sekundarstufe bis ins Jahr 2050 lösen würden, so Späth. Seinem Nachfolger Gregor Jost hinterlässt er also ab dem 1. Juli zwar wortwörtlich, aber nicht sprichwörtlich, eine Baustelle.

Langeweile? Mitnichten!

Ab dann fällt für Späth eine seiner zeitaufwändigsten Beschäftigungen weg. Langweilig wird ihm, so viel verrät er, aber bestimmt nicht. Er hofft, künftig mehr Zeit für das Singen im Chor, das Kochen und Theaterbesuche mit seiner Frau zu haben. «Ausserdem wartet zuhause ein Stapel von Büchern, die sich über die Jahre angesammelt haben.» Daneben hat Späth weiterhin diverse Engagements und Verpflichtungen. Seit acht Jahren hat er das Präsidium über die Trägerschaft des Zentrum Kohlfirst. Dort hat er erst kürzlich das Projekt für den Bau von rund 30 sogenannten Servicewohnungen in Feuerthalen angestossen. Der Verband der Gemeindepräsidenten prognostiziert, dass im Zürcher Weinland bis ins Jahr 2030 130 solche Wohnungen benötigt werden. Die reformierte Kirche verfügt neben dem Zentrum Kohlfirst über Land, das sie für das Projekt veräussern würde –

«wenn nicht an uns, dann wohl an einen privaten Investor», so Späth. Er sei aber – wie schon bei der Kita oder den Schultransporten – auch hier der Meinung, dass eine eigene Lösung im Rahmen des Zweckverbandes wirtschaftlicher und rationeller wäre. Ob die Delegiertenversammlung und die Verbandsgemeinden des Zentrums derselben Meinung sind, wird sich im Laufe des Jahres zeigen. Späth überlegt sich, erneut als Präsident zu kandidieren, um das Projekt zu Ende zu bringen. Sollte er nicht wiedergewählt werden, könnte er auch damit problemlos leben, sagt er. Denn er ist auch weiterhin in verschiedenen Gremien aktiv. Im Vorstand der Zürcher Planungsgruppe Weinland ist er für die Raumplanung im Bezirk mitverantwortlich. In der Museumskommission von Schaffhausen berät er den Stadtrat und die Museumsleitung des Allerheiligen in Fragen der Strategie und langfristigen Planung, in der IG «Museum Rheinau» will er aus dem Abteigebäude des ehemaligen Benediktinerklosters Rheinau ein Museum über Psychiatrie und Klostergeschichte machen und als Präsident der Redaktionskommission des historischen Vereins des Kantons Schaffhausen verantwortet er die jährliche Herausgabe eines dicken Bands zur Regionalgeschichte.

«Feuerthalen ist in guten Händen»

Angst, in der Gemeinde die Zügel abzugeben und loszulassen, hat Späth also keine. Im Gegenteil. Er habe grosses Vertrauen in den neuen Gemeinderat. Dass sowohl der neue Gemeindepräsident Holger Gurtner als auch sein Nachfolger als Schulpräsident Gregor Jost politisch ähnlich ticken, freue ihn. Aber: «Auch wenn unterschiedliche politische Grundhaltungen in einem Gremium wichtig sind, zählt auf Gemeindeebene vor allem Kompromissbereitschaft und Zusammenarbeit», so Späth und da sehe er bei der neuen Konstellation im Gemeinderat gute Chancen, dass alles so harmonisch funktioniere wie seinerzeit zwischen ihm und seinen Amtskollegen.



SP-Politiker Späth als engagierter «Abstimmungskämpfer». Fotos: zvg

Erfreuliche Zwischenbilanz zum Feuerthaler Wärmeverbund

Sichtbarer Startschuss für den Bau der Heizzentrale

Bei den aktuell hochsommerlichen Temperaturen denkt wohl kaum jemand an die Heizung im Wohnzimmer. Und doch passiert in Feuerthalen genau das: Im Untergrund bereitet die Etawatt AG das neue Fernwärmenetz für Feuerthalen vor.

Kurt Schmid

Vielleicht haben Sie sich in den letzten Monaten gewundert: Warum sieht man auf dem Grundstück der geplanten Heizzentrale noch nichts? Die Antwort liegt tief im Boden: «Ähnlich wie beim Schulhausareal war bekannt, dass das Grundstück mit Altlasten belastet ist. Umfangreiche Baugrunduntersuchungen sind notwendig um zu klären, welcher Teil des Aushubmaterials auf welcher Deponie gelagert werden darf», erklärt Projektleiterin Alexa Ruff dem Feuerthaler Anzeiger. Die Untersuchungen wurden schon von Anfang an in die Planung miteinbezogen. Diese Abklärungen und die Prüfungen durch die zuständigen Behörden haben schlussendlich etwas mehr Zeit beansprucht als gedacht. Doch das Warten hat ein Ende! Seit letzter Woche rollen die Bagger. Der Bau der Heizzentrale – dem eigentlichen Herzstück des Wärmeverbunds – hat offiziell begonnen.



In der Feldstrasse wurde in der vergangenen Woche die Hauptleitung eingezogen.

Sicherheit geht vor: Backup für den Herbst

Weil Sicherheit aber immer an oberster Stelle steht, hat die Etawatt AG für den Start im September ein Backup: Sollte die neue Heizzentrale bis zum Start der Heizsaison im Herbst noch nicht ganz betriebsbereit sein, springt vorübergehend eine mobile Heizzentrale ein. Dies als reine Vorsorge für die ersten Wochen, damit im Herbst niemand im Kalten sitzt.

Hauptleitung in der Feldstrasse und Hausanschlüsse

Wer in den letzten Wochen in unserer schönen Gemeinde unterwegs war, hat es kaum übersehen können: Die Tiefbauarbeiten an verschiedenen Strassenabschnitten um das Schulhaus Stumpfenboden haben begonnen. In den vergangenen Wochen wurde die Hauptleitung in der Feldstrasse eingezogen. Auch die Hausanschlüsse für die erste Bauetappe sind so gut wie abgeschlossen. Vielleicht haben Sie die Arbeiten beobachtet? Zu jeder Liegenschaft werden zwei Rohre verlegt – der Vorlauf, der die Wärme ins Haus bringt, und der Rücklauf, der das abgekühlte

→ Fortsetzung auf Seite 4



Es geht vorwärts: Im Juli starten die Arbeiten für die 2. Etappe (grün).

→ Fortsetzung von Seite 1

Sichtbarer Startschuss für den Bau der Heizzentrale

Wasser wieder zurückführt. Bei einigen Liegenschaften können auch beide Leitungen in einem Rohr geführt sein.

Für alle Eigentümerinnen und Eigentümer der Etappe 1, die schon diesen Winter von der Fernwärme profitieren möchten, bricht nun die letzte bauli-

che Phase an: In den kommenden Monaten geht es an die hausinternen Installationsarbeiten. Diese erledigt jeweils der Heizungsinstallateur, den die Eigentümerinnen und Eigentümer beauftragen. Die Etawatt AG koordiniert die Montage der Übergabestation und hausseitigen Arbeiten zusammen mit den Liegenschaftsbesitzern.

Etappe 2 startet früher!

Projektleiterin Alexa Ruff zeigt sich sehr zufrieden mit dem bisherigen Verlauf dieses Grosspro-



Anschluss an die Liegenschaft: Je ein Rohr für die Zuleitung der Wärme und die Rückführung des abgekühlten Wassers werden verlegt.

Herzlichen Glückwunsch!



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

Frau Hedwig Huber-Forster wohnt heute im Zentrum Kohlfirst in Feuerthalen. Frau Huber wurde am 9.7.1926 geboren. Vor einem Jahr durften wir bereits über ihr 99. Geburtstagsfest berichten, an dem die Jubilarin, neben vielen anderen Gratulanten, auch Gemeindepräsident Jürg Grau empfangen durfte. Nun, ein Jahr später, kommt es noch besser: Am **9. Juli 2026** steht der ganz grosse Tag bevor – Frau Huber wird **100 Jahre** alt! Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers verneigt sich vor soviel Weisheit und Lebenserfahrung und wünscht Ihnen, liebe Frau Huber, ein wunderschönes Geburtstagsfest, an das Sie sich noch lange erinnern werden!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen, welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!



Die Verantwortliche für Marketing und Kommunikation der Etawatt AG, Martina Heuberger (links) und Projektleiterin Alexa Ruff, informieren den Feuerthaler Anzeiger über den Baufortschritt. Im Hintergrund sind die Aushubarbeiten für die Heizzentrale in vollem Gang. Fotos: zvg / ks

jektes: «Bisher verläuft alles glatt. Weil die Tiefbauarbeiten zügig voranschreiten, gibt es gute Neuigkeiten: Der Zeitplan für das Gesamtprojekt kann sogar gestrafft werden! Bereits ab Juli starten die Arbeiten für den Strassenabschnitt der Etappe 2».

Das bedeutet auch für viele weitere Eigentümerinnen und Eigentümer, dass die nachhaltige Wärme in greifbare Nähe rückt. Die Liegenschaftsbesitzer, die im Einzugsgebiet der Etappe 2 liegen, sind bereits mit der Etawatt AG in Kontakt oder werden in den nächsten Wochen kontaktiert, um die Anschlussabsichten zu besprechen.

«Ein Projekt wie dieses lebt auch vom Dialog ...», sagt die Marketingverantwortliche der Etawatt AG, Martina Heuberger, «... darum werden in nächster Zeit am Standort der neuen

Heizzentrale Informationstafeln aufgestellt, die über die einzelnen Bauphasen informieren». Ebenfalls ist eine neue Webseite in Arbeit, welche den Bauverlauf- und Fortschritt immer aktuell dokumentieren.

Haben Sie Fragen?

Bei Fragen, Unklarheiten oder Interesse an einem Anschluss freut sich das Team der Etawatt AG jederzeit über Ihre Kontaktaufnahme:

Etawatt AG
Mühlenstrasse 21
8200 Schaffhausen
Tel.: 052 635 12 86

www.meinekosmetikerin.ch

**landolt
druck**

Mehr als Ihre Druckerei.



Print-on-demand



- Für standardisierte Printmedien
- CI-konforme Drucksachen nach firmeninternen Richtlinien (Franchising) wie z. B. Visitenkarten, Flyer, usw.
- Flexibel Text/Bild in Vorlagen einfügen

Landolt AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen

Tel. 052 550 53 53
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Theater Kanton Zürich

Ein Diener im Multitasking-Modus

Einen amüsanten und kurzweiligen Abend durften die Besucherinnen und Besucher bei der diesjährigen Aufführung des Theaters Kanton Zürich erleben. Vor gut besetzten Reihen in der Turnhalle Stumpfenboden begeisterte das Stück «Der Diener zweier Herren» mit Wortwitz, abwechslungsreichen musikalischen Einlagen und unerwarteten Wendungen.

Gregor Jost

Eigentlich hätte Carlo Goldonis Klassiker «Der Diener zweier Herren» unter freiem Himmel über die Bühne gehen sollen. Wegen aufziehender Gewitter musste die Aufführung des Theaters Kanton Zürich in die Turnhalle Stumpfenboden verlegt werden – eine Massnahme, die der Stimmung jedoch keinerlei Abbruch tat. Trotz starker Regenfälle und Konkurrenz durch die Fussballweltmeisterschaft waren die Ränge in der Turnhalle gut besetzt – mit einem buntgemischten Publikum aller Altersklassen. Die Anwesenden durften sich auf ein hochklassig besetztes Theater-Ensemble freuen, unter anderem mit Katharina von Bock, bekannt aus «Grounding» oder «Lüthi und Blanc» sowie Michael von Burg («Güsel, die Abfalldetektive», «Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse»). Letzterer verkörperte mit dem Diener Truffaldino die Titelfigur des Stückes. Stets hungrig, nie um eine Ausrede verlegen und auch kleinen Flunkereien nicht abgeneigt, betätigt sich Truffaldino zeitgleich als Diener zweier Herren. Wohlgermerkt ohne, dass die beiden Auftraggeber voneinander wissen. Dass Truffaldino weder lesen noch



Italienisches Ambiente in der Turnhalle Stumpfenboden bei einem gelungenen Abend mit dem Ensemble des Theaters Kanton Zürich. Foto: gj

schreiben kann, erschwert die Situation zusätzlich – insbesondere bei der Zustellung von Briefen und Mitteilungen. Aber, so argumentiert Truffaldino: «Mit einem Job kommt man heut nicht mehr weit. Es müssen schon zwei sein für ein Leben. Das ist diese sogenannte Flexibilität, von der heutzutage alle reden ...».

Verwechslungen am laufenden Band

Es entwickelt sich eine veritable Verwirrung zwischen allen Beteiligten, die von musikalischen Intermezzi, passend im italienischen Stil, ergänzt wird. Dass beide Herren Truffaldinos in



Michael von Burg begeisterte in der Rolle als Diener Truffaldino, ein Narr, Spassmacher und Teufel zugleich. Foto: zvg, Toni Suter / T+T Fotografie

Wahrheit nicht diejenigen sind, für die sie sich ausgeben, sorgt für amüsante Verwechslungen und ungewollt komische Situationen, welche Truffaldino aber meist mit einer gekonnt platzierten Ausrede zu entschärfen weiss. Entsprechend sind leises Schmunzeln und lautstarkes Lachen im Publikum keine Seltenheit. So honorieren die begeisterten Besucherinnen und Besucher das Gezeigte nach dem letzten Akt mit einem langanhaltenden und lautstarken Schlussapplaus. Ob Truffaldino heil aus der verzwickten Situation rauskommt, sich alle Identitäten lüften und der hungrige Diener trotz zweier Herren im-

mer noch nicht satt wurde, sei an dieser Stelle nicht verraten. Das Publikum musste allerdings weder Hunger noch Durst leiden. Der Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen sorgte mit einem reichhaltigen Buffet dafür, dass vor, während und nach der Vorstellung keine kulinarischen Wünsche unerfüllt blieben. Ob sich auch Truffaldino im Anschluss an die Vorstellung eine wohlverdiente Stärkung gönnen durfte, entzieht sich der Kenntnis der Redaktion. Das Theater Kanton Zürich gastiert mit dem Stück «Der Diener zweier Herren» noch bis Mitte September an verschiedenen Orten im Kanton.



Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgte der Frauenverein mit einem liebevoll vorbereiteten Buffet. Foto: gj

Vereinsreise Frauenverein

Warum denn in die Ferne schweifen ...

... liegt das Gute doch so nah!

So führte uns die diesjährige Frauenvereins-Reise am 8. Juni kurz über die Kantons- und Landesgrenze. Bei herrlichem Frühsummerwetter stiegen 30 muntere Frauen frühmorgens in den Car. Die Fahrkünste unseres Chauffeurs Bruno wurden am Hang des Arenenbergs hart auf die Probe gestellt. Doch ruhig und sicher lenkte er das grosse Fahrzeug zwischen Mauer und Baustelle mit etlichen Lieferwagen hindurch.

Nach einem gemütlichen Kaffee mit Zöpfli erlebten wir eine spannende Führung im Schloss Arenenberg, mit viel Wissenswertem und Anekdoten zum Schmunzeln. Das Schloss wurde im 16. Jahrhundert erbaut und 1817 an die im Exil lebende Hortense de Beauharnais für 30.000 Gulden verkauft. Sie war ehemalige Königin von Holland, Tochter von Kaiserin Josephine und Gattin von Louis, dem Bruder von Napoleon I. Sie äuserte: «Das Schloss ist ganz schön

klein, ganz schön baufällig, aber an einem malerischen Punkt gelegen, der mir gefällt.» Ihr Sohn Louis Napoleon, der spätere Kaiser Napoleon III. lebte fast 20 Jahre auf Arenenberg, studierte hier und lernte schweizerdeutsch! Die Familie prägte mit mehreren Umbauten das Aussehen des heutigen Schlosses, das 1906 dem Kanton Thurgau geschenkt wurde. Die original ausgestatteten Wohnräume faszinieren mit unzähligen kunstvollen Details. Prachtvolle Zeltsalons, Esszimmer, Bibliothek, Billardsalon, Schlafräume, Zofenzimmer, kostbare Gemälde ... gibt es hier zu sehen. Die grandiose Aussicht auf den Untersee und der historische Park sowie die vielfältige Landwirtschafts- und Gartenkultur des Schlossguts lassen den Blick umherschweifen.

Beeindruckt reisen wir mit dem Car weiter nach Konstanz und dann mit der Fähre nach Meersburg. Dort erwartet uns



Das Schloss Arenenberg ist einen Besuch wert.



Herrliche Aussicht auf den Bodensee. Fotos: zvg



30 muntere Frauen unterwegs.

im Restaurant «Wilder Mann» direkt am See ein liebevoll gedeckter Tisch, ein wundervolles Mittagessen und super freundliche und zuvorkommende Bedienung! Wir fühlen uns selbst wie Fürstinnen in den Ferien und geniessen diese wunderbare Ambiente.

Am Nachmittag verbleibt genügend Zeit, um die historische Stadt zu entdecken: die geschichtsträchtige mittelalterliche

Burg; das neue Schloss, das seit 1750 als Bischofssitz diente und wo heute viele Konzerte stattfinden, gemütliche Cafés, die Seepromenade und natürlich unzählige Läden mit verführerischen Angeboten, Kunstwerken und Leckereien!

Dieser Ausflug hat uns allen Spass gemacht, und ich freue mich auf unsere nächste Reise!

Andrea Egger

Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

Kirchgemeindeversammlung der röm.-kath. Kirchgemeinde Andelfingen-Feuerthalen

Keine Überraschungen bei den Behördenwahlen

Am Freitag, 5. Juni 2026 trafen sich 44 Personen zur Kirchgemeindeversammlung der Katholischen Kirche Weinland in Feuerthalen. Zum zweiten Mal in Folge schloss die Jahresrechnung mit einem Aufwandüberschuss ab, der aber deutlich geringer ausfällt als budgetiert. Trotz tieferer Steuererträge beeinflusste der deutlich höhere Finanzausgleich der Kantonal-

kirche dieses positive Jahresergebnis. Somit steht die Kirchgemeinde nach wie vor auf einem finanziell soliden Fundament.

Das Investitionsbudget 25 wurde nicht vollständig ausgeschöpft. Der grösste Brocken fällt dem Ersatz der Ölheizung im Pfarreizentrum Kleinandelfingen zu, die durch eine Pelletheizung abgelöst wurde. Zudem

wurde die Beleuchtung in den Pfarreiräumlichkeiten auf LED umgerüstet. Die Kirche Feuerthalen ist nun ausgestattet mit einer neuen Audio-Anlage, und das Foyer erstrahlt optisch in einem neuen Farbton.

Keine Überraschungen gab es bei den Erneuerungswahlen der Kirchenpflege und der Rechnungsprüfungskommission. Alle Bisherigen stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wurden wiedergewählt. Der Kirchenpflege gehören Fabio Amato (Dachsen), Christoph Bäumli (Feuerthalen), Ivan Uradin (Langwiesen), Michaela Wanner (Andelfingen) und Reto Schnider (Andelfingen) als Präsident an. Die RPK setzt sich zusammen aus dem Präsidenten Hansjörg Giger (Langwiesen), Anton Heine (Feuertha-

len), Stefan Kaifer (Dachsen), Bruno Urscheler (Nohl) und Florian Weinig (Unterstammheim).

Wenn in einigen Wochen an den Kirchtürmen grosse Blachen hängen werden, ist dies ein Zeichen einer gross angelegten Kampagne der Katholischen Kirche im Kanton Zürich. Mit dem Motto «Miteinander – Für einander» möchte die Kirche ihr Engagement nach aussen sichtbar machen und zeigen, dass sie für die Nähe Gottes, für die Gemeinschaft, Mitmenschlichkeit und Begleitung in allen Lebenslagen steht.

Zahlen zur Rechnung 2025

Aufwand	CHF 2 104 420
Ertrag	CHF 2 062 127
Aufwand-überschuss	CHF 42 293

Altpapier- und Altkartonsammlung

Am **Samstag, 27. Juni 2026** findet die Altpapiersammlung in Feuerthalen und Langwiesen statt. **Wir sammeln Papier und Karton getrennt.** Altpapier und Altkarton sind getrennt und sauber gebündelt (keine Plastikschüre, keine Strümpfe) am Strassenrand bis spätestens 8.00 Uhr (Sammeltag) bereitzustellen.

Nicht zur Sammelware gehören:

- Plastik- und Papiertragetaschen
- Metallklammern
- Getränkepackungen, Tetrapackungen
- plastifizierte Prospekte und Verpackungen
- alle Materialien ausser Papier und Karton
- Waschmittelpackungen
- Abfallsäcke
- Abfall generell
- Styropor

Altpapierbündel, welche die oben genannten Materialien enthalten, und andere Gegenstände und Materialien werden **nicht mitgenommen!**

Sollte Ihr Altpapier bis 18.00 Uhr nicht abgeholt worden sein, oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an Chantal Maier, Tel. 079 176 36 06.

Herzlichen Dank

Pfadiabteilung
Feuerthalen



TEL. 118
**FEUERWEHR
AUSSERAMT**
FEUERTHALEN • FLURLINGEN

**DU SUCHST TEAM-SPIRIT
UND KAMERADSCHAFT?**

Wir bieten vielseitige Ausbildungen
mit moderner Ausrüstung.

Kontakt: info@feuerwehr-ausseramt.ch www.feuerwehr-ausseramt.ch

Samstag: 11:00 – 21:00 Uhr
Sonntag: 11:00 – 17:00 Uhr

Festzelt mit BBQ
Marktstände
Livemusik

Beim Fussballplatz Schwarzbünneli 8245 Feuerthalen

OLDTIMER FREUNDE
CLASSIC CARS AND BIKES

Ärgernis Littering und Vandalismus – inakzeptabel



Gemeindekanzlei Feuerthalen

Seit mehreren Wochen kommt es – vor allem an den Wochenenden – rund um die Schulhäuser Stumpenboden und Spilbrett zu vermehrtem Littering und Vandalismus. Bei den neuen Kindergärten wurde die Aussenbeleuchtung mit Brachialgewalt beschädigt, das Mobiliar wurde mutwillig zerkratzt. Die Hauswarte sind am Montag oft während Stunden mit der Beseitigung der Folgen des nächtlichen Ausgangs beschäftigt – eine unnötige Aufgabe, welche die Gemeinde viel kostet und grossen Ärger verursacht.

Ein negativer Höhepunkt wurde am ersten Juni-Wochenende erreicht: Zwei Toi Toi-Toiletten beim Schulhaus Stumpenboden wurden mutwillig umgeworfen und entleert; Unbekannte verstopften in der Nacht zum Sonntag zudem gezielt eine WC-Schüssel im Turnhallegebäude und manipulierten die Spülung so, dass das ganze Treppenhaus, die Küche, Teile der Turnhalle und die KiTa-Räume im UG unter Wasser gesetzt wurden. Nach der Entdeckung der Überschwemmung am Sonntag kam es zu einem Feuerwehreinsatz. Nur so konnte Schlimmeres verhindert werden. Der Sachschaden ist aber trotzdem hoch. Die KiTa war bis Montagabend ohne Strom, die Elektroversorgung musste aufwändig repariert werden. Die Schäden am Turnhallenboden und an den Böden in der KiTa lassen sich noch nicht abschätzen.

Gemeinderat und Schulpflege verurteilen diesen Vandalenakt aufs Schärfste. Sie haben Strafanzeige eingereicht und werden auch alles daransetzen, die Verursacher mit den schadensrechtlichen Folgen ihrer Übeltaten zu konfrontieren. Inzwischen konnten die Jugendlichen, die mutmasslich für die Verstopfungsaktion verantwortlich sind, ermittelt werden. Der Fall wurde von der Polizei an die Jugendanwaltschaft überwiesen.

Der Gemeinderat und die Schulpflege begrüssen es, dass die Jugendlichen in den Sommerwochen ihre Abende auch rund um die Schulhäuser verbringen. Wir erinnern aber daran, dass ab 22.00 Uhr ein Ruhegebot gilt. Wir möchten an dieser liberalen und jugendfreundlichen Haltung im Kern festhalten. Gleichzeitig sind wir aber nicht bereit, in Kauf zu nehmen, dass Wochenende für Wochenende Schäden und Littering zulasten der Gemeindekasse entstehen. Der Gemeindefriedensdienst wurde deshalb beauftragt, die Hotspots an den Wochenenden gezielt zu beobachten. Weitere Massnahmen, wie etwa Überwachungskameras, werden geprüft.

8245 Feuerthalen, 26. Juni 2026

Gemeinderat und
Schulpflege Feuerthalen

Bestattungen und Friedhof

Grab-Servicekasten auf dem Friedhof Feuerthalen



Gemeindekanzlei Feuerthalen

Beim Besuch eines Grabes stellt man manchmal fest, dass noch gejätet, geschnitten oder das Grab ganz allgemein wieder in Ordnung gebracht werden sollte.

Für auswärtige Besucherinnen und Besucher ist dies oft schwierig, während es für Einheimische meist beim nächsten Besuch erledigt werden kann.

Ab sofort ist dies kein Problem mehr: Beim Eingang zum Abschiedsraum befindet sich ein Servicekasten mit allem, was für die Grabpflege benötigt wird: Arbeitshandschuhe, Unkrautstecher, Garten-, Hecken- und Grasscheren sowie ein Kleinbesen. Damit kann ein Grab nach den Wünschen der Angehörigen gepflegt werden.

Damit dieses Angebot langfristig genutzt werden kann, bitten wir Folgendes zu beachten:

- Benutzte Werkzeuge nach Gebrauch reinigen
- Sämtliche Werkzeuge nach dem Gebrauch wieder im Servicekasten verstauen

Wir hoffen, damit einem Bedürfnis entsprechen zu können und danken für die ordnungsgemässe Nutzung.

8245 Feuerthalen, 26. Juni 2026 Friedhofverwaltung Feuerthalen

Bundesfeier

Bundeszmenge am 1. August: Anmeldung erforderlich!



Gemeindekanzlei Feuerthalen

Der traditionelle «Bundes-Zmenge» in Feuerthalen findet wieder auf dem Areal des Zentrums Kohlfirst statt (Schlechtwetter-Variante: Innenräume Zentrum Kohlfirst). Die Organisation übernimmt das Zentrum Kohlfirst. Für die Unterhaltung wird die Musikband «Old Iron Stompers» besorgt sein. Die Begrüssungs- und Festrede wird dieses Jahr durch den Gemeindepräsidenten, Holger Gurtner, gehalten.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann wie folgt vorgenommen werden:

- per E-Mail: info@kohlfirst.ch
- per Telefon: 052 647 11 11

Anmeldeschluss ist der **Dienstag, 28. Juli 2026**.

Die Kosten für die Teilnehmenden bleiben unverändert bei CHF 10.00 für eine erwachsene Person und bei CHF 5.00 pro Kind (3–10 Jahre).

Lassen Sie sich diesen gemütlichen Anlass nicht entgehen und melden Sie sich gleich an! Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

8245 Feuerthalen, 26. Juni 2026

Zentrum Kohlfirst
Gemeinderat Feuerthalen

Flohmi Gasthaus Engel
Sa, 27. Juni und
So, 28. Juni 2026
10–17.00 Uhr
Adlergasse 10, Feuerthalen
Peter Gisler

Dalle Feste Sanitär GmbH
Nur Partner für sanitäre Anlagen und Service-Arbeiten!
Fabio Dalle Feste
Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Wichtige Telefonnummern

Ambulanz.....	144	Polizeinotruf	117
Feuerwehr	118	Giftnotruf	145
Bienen- und	052 741 47 00	SPITEX	052 647 20 50
Wespennester ..	079 346 45 43		

Amtliche Publikation der Abstimmungsergebnisse der Gemeindeabstimmungen vom 14. Juni 2026



Gemeindekanzlei

Die Ergebnisse der am 14. Juni 2026 durchgeführten Gemeindeabstimmungen zu den folgenden zwei Vorlagen

- Totalrevision der Verbandsordnung des Kläranlageverbands Schaffhausen, Neuhausen am Rheinfall, Feuerthalen und Flurlingen
 - Verbandsordnung und Beitritt zum Abwasserverband Röti
- lauten gemäss dem Protokoll des Wahlbüros vom 14. Juni 2026 wie folgt:

Protokoll des Wahlbüros Kommunale Volksabstimmung vom 14.06.2026

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise				
	Total eingegangen	Urn	vorzeitig	brieflich gültig	brieflich ungültig
Total	1'418	158	10	1'241	9

Vorlage 1 angenommen

Abstimmung über die Totalrevision der Verbandsordnung des Kläranlageverbands Schaffhausen, Neuhausen am Rheinfall, Feuerthalen und Flurlingen

Stimmzettel				Stimmen		Stimm-beteiligung %
eingegangen	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein	
1'264	100	1	1'163	1'091	72	53.47

Vorlage 2 angenommen

Abstimmung über die neue Verbandsordnung und den Beitritt zum Abwasserverband Röti

Stimmzettel				Stimmen		Stimm-beteiligung %
eingegangen	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein	
1'260	104	4	1'152	1'076	76	53.30

Gegen die Abstimmungsergebnisse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsrechtspflegegesetz [LS 175.2]). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

8245 Feuerthalen, 26. Juni 2026 Gemeinderat Feuerthalen

Amtliche Publikation der Ergebnisse des zweiten Wahlgangs bei den Erneuerungswahlen der ev.-ref. Kirchenpflege für die Amtsdauer 2026–2030 vom 14. Juni 2026



Gemeindekanzlei

Das Ergebnis des am 14. Juni 2026 durchgeführten zweiten Wahlgangs bei den Erneuerungswahlen der ev.-ref. Kirchenpflege Feuerthalen für die Amtsdauer 2026–2030 lautet gemäss dem Protokoll des Wahlbüros vom 14. Juni 2026 wie folgt:

Erneuerungswahl von drei Mitgliedern der ev.-ref. Kirchenpflege Feuerthalen für die Amtsdauer 2026–2030 (2. Wahlgang):

Protokoll der Wahl vom 14.06.2026

Erneuerungswahl der Mitglieder der ev.-ref. Kirchenpflege Feuerthalen für die Amtsdauer 2026 - 2030 (2. Wahlgang)

Anzahl zu vergebende Mandate	3	
Stimmberechtigte	856	= 100.00 %
eingegangene Stimmrechtsausweise	485	
		Stimm-beteiligung
eingegangene Wahlzettel	379	= 44.28 %
abzüglich - leere Wahlzettel	60	
- ungültige Wahlzettel	0	60
gültige Wahlzettel		319
Anzahl gültige Wahlzettel x Anzahl zu vergebender Mandate		957
abzüglich - leere Stimmen	41	
massgebende Stimmen		916
es gilt das relative Mehr		

Gewählt

Rotach Sabrina, parteilos	312
Tanner Madleina, parteilos	304
Nowak Christian, parteilos	297
Vereinzelte	3
Total:	916

Gegen das Wahlergebnis kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsrechtspflegegesetz [LS 175.2]). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

8245 Feuerthalen, 26. Juni 2026 Gemeinderat Feuerthalen



Ankündigung

Feuerwerk am Donnerstag, den 9. Juli 2026

Anlässlich des Abschlussballs der Sekundarschule Spilbrett findet am Donnerstag, den 9. Juli 2026 ein kleines Feuerwerk auf dem Areal Spilbrett statt. Der Start ist für 21.55 Uhr geplant und dauert ca. 90 Sekunden.

Ein Tipp mit einem Augenzwinkern:

Nehmen Sie sich ein Glas Champagner oder Orangensaft und geniessen Sie das Feuerwerk am Fenster oder einem anderen Ort Ihrer Wahl.

Sandro Offenhammer
Schulleitung Sekundarschule Spilbrett

gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!

Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümlis direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von **19.00–22.00 Uhr**. **An Feiertagen** und während den **Schulferien** bleibt das Rümlis **geschlossen**.

Ort: SchülerInnen-treff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli
Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen** eingeladen!

Reformierte Kirche

FR	26. Juni	17.30 Uhr	Domino im Feuerwehrdepot 2. Stock
SO	28. Juni	10.00–14.00 Uhr	LÄBE UNDEREM RÄGEBÖGE – Chilefäscht in der Kirche Laufen 10.00 Uhr Gottesdienst anschliessend z'Mittag, Kinderprogramm, Unti-Kinder, Kinder des Singtages, Adrian Mira (Klarinette), Clown Schwuppdwupp
MI	1. Juli	16.00 Uhr	Kolibri Werkraum Schulhaus Stumpfenboden
SO	5. Juli	10.00 Uhr	Badi-Gottesdienst in der Freizeitanlage Rheinwiese Pfarrer Thomas Balzk Musikalische Begleitung: Musikverein Schlatt Anschliessend Apéro
FR	10. Juli	10.15 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Thomas Balzk im Zentrum Kohlfirst

Römisch-katholische Kirche

SA	27. Juni	17.00 Uhr	Firmung in Feuerthalen.
SO	28. Juni	9.30 Uhr	Die Eucharistiefeier in Feuerthalen ENTFÄLLT.
MI	1. Juli	18.15 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier.
FR	3. Juli	9.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen. Im Anschluss Kirchenkaffee.
SO	5. Juli	9.30 Uhr	Die Eucharistiefeier in Feuerthalen ENTFÄLLT.
		10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Gospelchor in Kleinandelfingen. Im Anschluss Kirchenfest mit vielfältigen Verpflegungsständen sowie Spiele für Gross und Klein.
MI	8. Juli	18.15 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst.

Bauamt

Bauprojekte



Retkoceri Ardian und Lumturije, Langwiesen; Anbau Einfamilienhaus über drei Geschosse mit Flachdach Richtung Westen, Kat.-Nr. 2446, Assek.-Nr. 646 Wohnzone mit Gewerbebeleuchtung 2.0, Hauptstrasse 96b, 8246 Langwiesen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

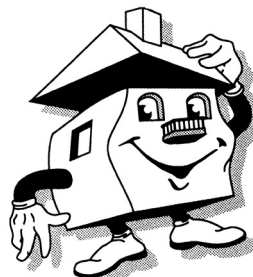
8245 Feuerthalen, 26. Juni 2026

Gemeinderat Feuerthalen

Gemeinde Feuerthalen

Heizungs-Anlagen

Sanitäre Installationen



Huber + Bühler ag

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktion: ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter
Mobile 079 355 66 83
gj. Gregor Jost, Stv. Redaktionsleiter
Mobile 078 634 54 91
lz. Lucas Zollinger, Redaktor
Freie Mitarbeiter:
jt. Julia Tarczali / ww. Werner Wocher

Adresse: Redaktion Feuerthaler Anzeiger
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
gjost@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

Inseratannahme und -verwaltung,

Druck und Administration:
Landolt AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen
Tel.: 052 550 53 53

E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Zustellung: SCHAZO AG, Schaffhauser
Zustellorganisation. Telefon 052 624 11 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratannahmeschluss:

Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Leserbriefe und Eingesandtes:

Übermittlung via Artikelassistent www.feuerthaleranzeiger.ch/Eingesandtes/Leserbriefe

Auflage: 2200 Exemplare Printed in Switzerland

Veranstaltungen Juni / Juli 2026

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	27. Juni	08:00	Altpapier- und Kartonsammlung	Feuerthalen/Langwiesen	Pfadi Feuerthalen
Sa	27. Juni	13:00	Plauschvolleyball-Turnier mit Bar	Stumpfenboden Areal draussen	Turn- und Sportverein Feuerthalen
Sa	27. Juni	17:00	Firmung	Kath. Kirche	Römisch-katholische Kirchengemeinde
Mi	1. Juli	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Mittagstischteam
Sa	4. Juli	13:00	Bundesprogramm 300 m	Schützenhaus im chüele Tal Flurlingen	Schützen Flurlingen-Uhwiesen
So	5. Juli	10:00	Gottesdienst mit anschl. Kirchenfest	Kath. Kirche	Römisch-katholische Kirchengemeinde
So	12. Juli		Sommerlager (2. bis 6. Klasse)		Römisch-katholische Kirchengemeinde
Mo	20. Juli	14:00	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Kohlfirst	Bea Brandenberger
Mi	5. Aug.	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Mittagstischteam

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)

